

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: -Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname

edding Permanent Tinte (rot) enthalten in: edding 500, edding 550, edding 800, edding 850, edding 3000, edding 3300

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen 1.2 abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Nachfülltusche

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

edding International GmbH

Bookkoppel 7

D-22926 Ahrensburg

+49 (0) 41 02 / 80 8-0 Telefon-Nr.

Auskunftgebender Bereich / Telefon

+49 (0)4102 - 808-0

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb_info@umco.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (Beratung in Deutsch und Englisch):

+49 (0)30 30686 790 (Giftnotruf Berlin)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme



GHS02



Signalwort Achtung

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

1-Methoxy-2-propanol

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P370+P378 Bei Brand: Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum oder CO2 zum Löschen verwenden.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

Mischung (Zubereitung)

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise		
	CAS / EG / Index /	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration		%
	REACH Nr.				
1	1-Methoxy-2-propa	nol			
	107-98-2	Flam. Liq. 3; H226	< 75	00	Gew%
	203-539-1	STOT SE 3; H336			
	603-064-00-3				
	01-2119457435-				
	35-0034				
2	Ethanol				
	64-17-5	Flam. Liq. 2; H225	< 10	00	Gew%
	200-578-6	Eye Irrit. 2; H319			
	603-002-00-5				
	01-2119457610-43				

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
2	-	Eye Irrit. 2; H319: C >= 50%	-	-

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.).



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum: Löschpulver: Kohlendioxid: Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO2); Kohlenmonoxid (CO)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Schutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Dämpfe nicht einatmen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Hitze- und Zündquellen fernhalten. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Säuren; Alkalien; Oxidationsmitteln

Lagerklasse gemäß TRGS 510

3 Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2		203-539-1	
	TRGS 900				
	1-Methoxy-2-propanol				
	Wert	370	mg/m³	100	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	2(1)			
	Bemerkungen	Υ			
	2000/39/EC				
	1-Methoxypropanol-2				
	Kurzzeitwert	568	mg/m³	150	ppm
	Wert	375	mg/m³	100	ppm
	Hautresorption / Sensibilisierung	Skin			
2	Ethanol	64-17-5		200-578-6	
	TRGS 900				
	Ethanol				
	Wert	380	mg/m³	200	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	4 (II)			
	Bemerkungen	Υ			

Biologische Grenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	
1	1-Methoxy-2-propanol	
	TRGS 903	
	1-Methoxypropan-2-ol	
	Parameter	1-Methoxypropan-2-ol
	Wert	15 mg/l
	Bemerkung	DFG
	Untersuchungsmaterial	U
	Probenahmezeitpunkt	b

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

	BITEL TTOICO (AIDOICHOINIO	' /		
Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

1	1-Methoxy-2-propanol			107-98-2 203-539-1	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	183	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	369	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	553,5	mg/m³
2	Ethanol			64-17-5	
				200-578-6	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	343	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	950	mg/m³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG N	r.
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	1-Methoxy-2-propanol			107-98-2	
	-			203-539-1	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	33	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	78	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	43,9	mg/m³
2	Ethanol			64-17-5	
				200-578-6	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	87	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	206	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	114	mg/m³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	•
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	1-Methoxy-2-propanol		107-98-2	
			203-539-1	
	Wasser	Süßwasser	10	mg/L
	Wasser	Meerwasser	1	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	100	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	52,3	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	5,2	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	4,59	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	100	mg/L
2	Ethanol		64-17-5	
			200-578-6	
	Wasser	Süßwasser	0,96	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	2,75	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,79	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	3,6	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	2,9	mg/L
	Boden	-	0,63	mg/kg
				Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	580	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	0,38	mg/kg Nahrung

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Butylkautschuk

Materialstärke 0,5 mm Durchdringungszeit > 240 min

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand				
flüssig				
Form				
flüssig				
Facility				
Farbe rot				
rot				
Geruch				
charakteristisch				
pH-Wert				
Wert		7,5		
Quelle	Hersteller	, -		
Ciadamunist / Ciadahawaiah				
Siedepunkt / Siedebereich Wert		126	°C	
Quelle	Hersteller	120	C	
	Tiorotolloi			
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt				
Keine Daten vorhanden				
Zersetzungstemperatur				
Wert		200	°C	
Quelle	Hersteller			
Flammpunkt				
Wert		28	°C	
Quelle	Hersteller			
Zündtemperatur				
Keine Daten vorhanden				
Entzündbarkeit				
Keine Daten vorhanden				
Untere Explosionsgrenze				
Keine Daten vorhanden				
Obere Explosionsgrenze				
Keine Daten vorhanden				
Dampfdruck				



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Wert	1100 hPa
Bezugstemperatur	50 °C
Quelle	Hersteller

Relative Dampfdichte Keine Daten vorhanden

Relative Dichte Keine Daten vorhanden

Dichte	
Wert	0,946 g/cm ³
Bezugstemperatur	20 °C
Quelle	Hersteller

Löslichkeit	
Keine Daten vorhanden	

Vert	Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Ethanol		64-17-5		200-578-6	
log F	Pow			-0,35		
Bezı	ugstemperatur			24	°C	
bezo	bezogen auf					
Methode		OECD 107				
Que	lle	ECHA				

Kinematische Viskosität				
Wert	12 sek.			
Bezugstemperatur	20 °C			
Art	dynamisch			
Methode	DIN-Becher 4 mm			
Quelle	Hersteller			

Lösemitteltrennprüfung			
Wert	3	%	

Partikeleigenschaften	
Keine Daten vorhanden	

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren; Alkalien; Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Wasserstoff

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität			
Nr. Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	
1 1-Methoxy-2-propanol	107-98-2	203-539-1	
LD50	4016	mg/kg Körpergewicht	
Spezies	Ratte		
Methode	EC 440/2008, B.1		
Quelle	ECHA		
2 Ethanol	64-17-5	200-578-6	
LD50	10470	mg/kg Körpergewicht	
Spezies	Ratte	-	
bezogen auf	95% Ethanol in Wasser		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind di erfüllt.	ie Einstufungskriterien nicht	

Aku	Akute dermale Toxizität				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2		203-539-1	
LD5	0	>	2000	mg/kg Körpergewicht	
·		Ratte 440/2008/EC B.3.			
Que	lle	ECHA			

Aku	Akute inhalative Toxizität				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Ethanol		64-17-5		200-578-6
LC5	0			124,7	mg/l
Exp	ositionsdauer			4	Std.
Agg	Aggregatzustand				
Spe	zies	Ratte			
Metl	node	OECD 403			
Quelle		ECHA			
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der	verfügbaren Da	ten sind die	Einstufungskriterien nicht
	· ·	erfüllt.	· ·		· ·

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut				
Nr. Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.	
1 1-Methoxy-2-propanol		107-98-2	203-539-1	
Spezies	Kaninchen			
Methode	EC 440/2008,	, B.4		
Quelle	ECHA			
Bewertung	nicht reizend			
2 Ethanol		64-17-5	200-578-6	
Spezies	Kaninchen			
Methode	OECD 404			
Quelle	ECHA			
Bewertung	nicht reizend			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Daten sind die	e Einstufungskriterien nicht	

Sch	Schwere Augenschädigung/-reizung					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.			
1	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2	203-539-1			
Spez	zies	Kaninchen				
Methode		2004/73/EEC, B.5				
		ECHA				



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Bewertung		nicht reizend		
2	Ethanol	64-17-5 200-578-6		
Spezies		Kaninchen		
Methode		OECD 405		
Que	lle	ECHA		
Bewertung		reizend		
•		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		

Sen	Sensibilisierung der Atemwege/Haut				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2	203-539-1		
Aufr	nahmeweg	Haut			
Spe	zies	Meerschweinchen			
Met	hode	440/2008/EC B.6			
Que	lle	ECHA			
Bew	vertung	nicht sensibilisierend			
2	Ethanol	64-17-5	200-578-6		
Aufr	nahmeweg	Atemwege			
Que	lle	ECHA	ECHA		
Bew	vertung	nicht sensibilisierend	nicht sensibilisierend		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten erfüllt.	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aufr	nahmeweg	Haut			
Spe	zies	Maus			
Quelle		ECHA	ECHA		
Bewertung		nicht sensibilisierend	nicht sensibilisierend		
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten erfüllt.	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Keir	Keimzell-Mutagenität				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6		
Art c	ler Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria			
Spe	zies	Salmonella typhimurium			
Meth	node	OECD 471			
Que	lle	ECHA			
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die erfüllt.	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Art c	ler Untersuchung	in vitro gene mutation study in mammali	in vitro gene mutation study in mammalian cells		
Spe	zies	Maus-Lymphomazellen			
Meth	node	OECD 476			
Que	lle	ECHA			
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die	e Einstufungskriterien nicht		
		erfüllt.	-		
Art c	ler Untersuchung	Gentoxizität in vivo			
Spe	zies	Maus			
Meth	node	OECD 478			
Que	lle	ECHA			
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die erfüllt.	e Einstufungskriterien nicht		

Rep	Reproduktionstoxizität				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6		
Aufr	nahmeweg	oral			
NOA	\EL				
Art o	der Untersuchung	2 Generationenstudie			
Spe	zies	Maus			
Methode		OECD 416			
Que	lle	ECHA			
Bew	rertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind erfüllt.	d die Einstufungskriterien nicht		



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Aufnahmeweg	inhalativ		
NOAEL	>=	20000	ppm
Art der Untersuchung	Pränatale Entwick	dungstoxizitätsstudie	
Spezies	Ratte	_	
Methode	OECD 414		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verf	ügbaren Daten sind die E	instufungskriterien nicht

Karz	Karzinogenität				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6		
Que	lle	ECHA			
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht			
		erfüllt.			

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Keine Daten vorhanden

Spe	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Ethanol	64-17-5		200-578-6	
Aufr	nahmeweg	oral			
Exp	ositionsdauer		14	Wochen	
Spe	zies	Ratte			
Ziel	organ	Nieren			
Met	hode	OECD 408			
Que	lle	ECHA			
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Da erfüllt.	iten sind die E	Einstufungskriterien nicht	

Aspirationsgefahr	
Keine Daten vorhanden	

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Einatmen von Lösemitteldämpfen in höherer Konzentration kann zu Übelkeit, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen. Wiederholter und langandauernder Hautkontakt kann Entfettung und Reizung verursachen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fisc	Fischtoxizität (akut)					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.		
1	Ethanol	64-17-5		200-578-6		
LC5	0		14200	mg/l		
Expo	ositionsdauer		96	Std.		
Spez	zies	Pimephales promelas				
Meth	node	EPA				
Que	lle	ECHA				

Fischtoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

υap	nnientoxizitat (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

1 Ethan	ol	64-17-5		200-578-6
EC50			5012	mg/l
Expositions	dauer		48	Std.
Spezies		Ceriodaphnia dubia		
Methode		ASTM Standard E 729-80		
Quelle		ECHA		

Dap	Daphnientoxizität (chronisch)				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Ethanol	64-17-5		200-578-6	
NOE	EC .		9,6	mg/l	
Expo	ositionsdauer		9	Tag(e)	
Spez	zies	Daphnia magna			
Que	lle	ECHA			

Alge	entoxizität (akut)				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Ethanol	64-17-5		200-578-6	
EC5	0		275	mg/l	
Expo	ositionsdauer		72	Std.	
Spe.	zies	Chlorella vulgaris			
Meth	node	OECD 201			
Que	lle	ECHA			

Algentoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Bakterientoxizität
Keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biol	Biologische Abbaubarkeit				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	1-Methoxy-2-propanol	107-98-2		203-539-1	
Art		Aerobe biologische Abbaub	arkeit		
Wer			96	%	
Dau	er		28	Tag(e)	
Methode		OECD 301 E			
Que	lle	ECHA			
Bew	ertung	leicht biologisch abbaubar (readily biod	legradable)	
2	Ethanol	64-17-5		200-578-6	
Art		Aerobe biologische Abbaub	arkeit		
Wer		ca.	84	%	
Dau	er		20	Tag(e)	
Quelle		ECHA			
Bew	ertung	leicht biologisch abbaubar (readily biod	legradable)	

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Vert	/erteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Ethanol		64-17-5		200-578-6	
log F	Pow			-0,35		
Bezu	ugstemperatur			24	°C	
bezogen auf		pH 7,4				
		OECD 107				
Quelle		ECHA				

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Erg	ebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PB1	-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

vPvB-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse 3
Klassifizierungscode F1
Verpackungsgruppe III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl) 30

UN-Nummer UN1263

Bezeichnung des Gutes FARBZUBEHÖRSTOFFE

Tunnelbeschränkungscode D/E Gefahrzettel 3

Kennzeichen umweltgefährdend Symbol "Fisch und Baum"

14.2 Transport IMDG

Klasse 3 Verpackungsgruppe III UN-Nummer UN1263

Proper shipping name PAINT RELATED MATERIAL

EmS F-E, S-E

Label 3

Kennzeichen für Symbol "Fisch und Baum"

Meeresschadstoffe

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse 3 Verpackungsgruppe III UN-Nummer UN1263

Proper shipping name Paint related material

Label 3

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.02.2023 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII. Nr. 3, 40

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse

Quelle Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit

wassergefährdenden Stoffen).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 792508